

NIEDERSCHRIFT

22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hitzhusen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.08.2022
Sitzung-Nr.: 06/2022/058
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:48 Uhr
Ort, Raum: Dorfhaus, Tutzberg 16, 24576 Hitzhusen

Anwesende

Vorsitz

Frau Claudia Peschel- Hitzhusen - CDU Bürgermeisterin

Mitglieder

Herr Christian Freudenthal- Hitzhusen - CDU
Herr Johannes Heinzmann- Hitzhusen - CDU
Herr Harro Knecht- Hitzhusen - CDU
Herr Martin Steinbach- Hitzhusen - CDU
Herr Thomas Wiese- Hitzhusen - CDU
Herr Dirk Mewes- Hitzhusen - CDU
Herr Uwe Bestmann- Hitzhusen - CDU
Herr Jörg-Werner Biel- Hitzhusen - CDU
Herr Sönke Voß- Hitzhusen - CDU

Gäste

Herr Torsten Klinger- Großenaspe - CDU Bürgermeister /
Amtsvorsteher
Herr Joachim Polzin- Verwaltung OAR

Verwaltung

Frau Ute Scheunemann- Protokollführerin

Abwesende

Mitglieder

Herr Ralf Jaster- Hitzhusen - CDU	abwesend
Frau Nicole Jaster- Hitzhusen - CDU	abwesend
Herr Ulf-Clawes Radbruch- Hitzhusen - CDU	abwesend

Gäste

Frau Kirsten Leidecker- Gleichstellungsbeauftragte

abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 23.05.2022
4. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
5. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
6. Anregungen, Kritik, offene Fragen
7. Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern für die Feuerwehr; hier: Förderfähigkeit
8. Vereinbarung zwischen dem Kreis Segeberg und der Gemeinde Hitzhusen für den Bau eines Radweges entlang der K 96
9. Bau eines Radweges entlang der K 96
hier: Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Vergabeverfahrens für die Planungsleistungen (Objektplanung)
10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen - Stand 30.06.2022
11. Einwohnerfragestunde Teil 2

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Anträge zur Tagesordnung

Vor Beginn der eigentlichen Sitzung stellen sich Amtsvorsteher Torsten Klinger und der Leitende Verwaltungsbeamte Joachim Polzin vor.

Die beiden besuchen ohne besonderen Anlass die Sitzungen der Gemeindevertretungen des Amtes Bad Bramstedt-Land.

AV Klinger überbringt die Grüße des Amtsausschusses und der Mitarbeitenden des Amtes Bad Bramstedt-Land an die Gemeindevertretung Hitzhusen.

AV Klinger berichtet über den Anbau des Amtes mit einer Größe von gut 400 qm und den Baufortschritt.

Er berichtet auch, dass seitens des Landes vermehrt Aufgaben an die untergeordneten Behörden abgegeben werden. Der Kreis reicht diese Aufgaben an die Kommunalverwaltungen der Gemeinden und Städte weiter.

Insofern wächst der Aufgabenumfang, so dass in der Folge weitere Mitarbeiter eingestellt werden müssen.

Dies bedingt den Umstand, dass trotz der Möglichkeit, Aufgaben im Homeoffice zu erledigen, der Raumbedarf stetig steigt.

Auf Nachfrage eines Gemeindevertreters erläutert AV Klinger, dass die ursprünglich angedachte Idee, einen Teil des Anbaus zu vermieten, aufgrund der zuvor genannten Umstände nicht umgesetzt wird.

Hierbei spielte es eine große Rolle, den Mitarbeitern einen guten Arbeitsplatz zu bieten, und dass durch eine etwas entzerrte Besetzung der Büros eine effektive Arbeitsleistung möglich ist.

LVB Polzin schließt sich den Wünschen und Grüßen des Amtsvorstehers an. Zusätzlich plädiert LVB Polzin, bei Fehlern das direkte Gespräch mit ihm zu suchen, um den Fehler ausräumen zu können, bevor evtl. Schaden entsteht.

Insofern wünscht sich Herr LVB Polzin, dass der Kontakt zu ihm oder seinen Mitarbeitern gesucht wird. Zum Schluss dankt LVB Polzin den ehrenamtlich Tätigen für ihr Engagement.

Bürgermeisterin Peschel bedankt sich für die lieben Grüße und beginnt sodann mit der Sitzung der Gemeindevertretung.

Anträge zur Tagesordnung

- a) Der TOP 7 Auftrag SiGeKo-Leistung wurde bereits am 23.05.2022 behandelt und beschlossen, inhaltlich ist die Vorlage mit der Vorlage vom 23.05.2022 identisch, insofern besteht keine Notwendigkeit, hierüber erneut zu beschließen.

Wahrscheinlich wurden zum gleichen Thema 2 Vorlagen erstellt (Nr. 177 und 178).

Der TOP 7 wird gestrichen.

Die TOPs 8-14.3 werden entsprechend zu TOP 7 – 13.3

- b) Zum TOP 13.1 (alt 14.1.) KV Entwurf war der Vertragsentwurf nachgereicht (Hinweis in Mail vom 02.08.2022). Die Anlage zum TOP 13.1 (alt 14.1.) ist nicht an der regulären Stelle beim TOP 13.1 (alt 14.1.) zu finden, sondern als Anlage zur Sitzung. Einige Gemeindevertreter haben dies bei der Vorbereitung auf diese Sitzung nicht gleich entdeckt und waren erstaunt, dass die Anlage nicht beim zugehörigen TOP 13.1 (alt 14.1.) zu finden war.
Die Anlage ist nun aber für alle sichtbar, so dass der TOP behandelt werden kann.
- c) Die TOPs 12 – 13.3 (alt 13 bis 14.3) werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 2 Einwohnerfragestunde Teil 1

1. Thomas Frick fragt in Bezug auf den geplanten Bau des Auenland Quartieres in Bad Bramstedt: - Klärwerk.

Kann es passieren, dass das Klärwerk in Bad Bramstedt bald zu klein ist, um das ganze Abwasser aufzunehmen und in der Folge dann der Vertrag mit der Gemeinde Hitzhusen gekündigt wird? Seine Befürchtung ist, dass in diesem Fall die Gemeinde Hitzhusen nicht mehr das Abwasser beim Klärwerk Bad Bramstedt geklärt bekommt, sondern selbst ein Klärwerk bauen müsste.

Ansonsten müsste wohl das Klärwerk in Bad Bramstedt aufgerüstet werden und diese Kosten der Investor des Auenland Quartieren bezahlen, der dazu nach Einschätzung von Thomas Frick hierzu nicht begeistert sein wird und dann muss die Gemeinde ein eigenes Klärwerk bezahlen und der Auenland Quartier Investor kann die „freien Plätze“ beim Klärwerk bekommen.

Bürgermeisterin Peschel erklärt hierzu, dass die Stadt Bad Bramstedt das Klärwerk immer dann und immer in dem notwendigen Umfang aufrüsten muss, um das anfallende Abwasser auch entsprechend reinigen zu können.

Zwischen der Stadt Bad Bramstedt und der Gemeinde Hitzhusen gibt es einen Vertrag, der die Abnahme des Abwassers der Gemeinde Hitzhusen regelt, insofern erscheint das aufgezeigte Szenario nicht realistisch.

2. Thomas Frick fragt in Bezug auf den geplanten Bau des Auenland Quartieres in Bad Bramstedt: -Schule / Grundschule / weiterführende Schule.

Ist das Thema weiterführende Schule für die neuen Bewohner des Auenland Quartiers in Bad Bramstedt geregelt?

Bürgermeisterin Peschel erläutert, dass der notwendige Raum- und Personalbedarf an den weiterführenden Schulen in Bad Bramstedt jeweils den Gegebenheiten angepasst werden muss. Hierzu wird es Gespräche geben im Schul-

verband (für die Gemeinschaftsschule Auenland) und in der Stadt Bad Bramstedt (für die JFS). Die Schulbedarfsplanung wird regelmäßig thematisiert.

3. Thomas Frick erkundigt sich zum Thema Grundsteuerreform und fragt nach, wie die Grundsteuer berechnet wird und wie es zu einer einheitlichen Grundsteuer kommen kann, wenn die Gemeinden jeweils für sich die Hebesätze festsetzen.

Hier werden Erläuterungen gegeben.

zu 3 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 23.05.2022

Die Niederschrift über die letzte Sitzung der Gemeindevertretung vom 23.05.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 4 Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

1. Bgm Peschel: Kindergartengruppe Naturgruppe:
Die neue Naturgruppe konnte nach Genehmigung zum 01.08.2022 den Betrieb aufnehmen. Die Gruppe ist zunächst mit 10 Kindern gestartet, zum 01.10.2022 werden es 12 Kinder und später wird die Gruppe mit insgesamt 16 Kindern besetzt.
Die Gruppe wird von 2 Erziehern betreut.
2. Bgm Peschel Schutzhütte im Wald für die neue Kindergartengruppe
Für die neue Kindergartengruppe Naturgruppe sollte im Wald eine Schutzhütte aufgestellt werden. Da es sich um eine bauliche Anlage handelt, muss hierfür ein Bauantrag gestellt werden. Die erforderliche Baugenehmigung wurde jedoch von der Bauaufsichtsbehörde versagt, weil öffentlich-rechtliche Gründe dagegen sprechen.

Zu diesem Thema soll ein Gespräch stattfinden mit der Bauaufsicht, der Forstbehörde, der Kita-Aufsicht.

Momentan trifft sich die Naturgruppe deshalb auf dem Bolzplatz.

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2022/22/04.2

3. Bgm Peschel B-Plan 10 Brückkoppel Erschließung
Jeden Donnerstag um 14.30 Uhr findet eine Baubesprechung zur Erschließung statt. Regelmäßige Teilnehmer sind: Bgm Peschel, GV Dirk Mewes, Uwe Bestmann, Sönke Voß, Christian Freudenthal und Harro Knecht.
Im Moment sind schon alle Versorgungsleitungen unter der Erde (Wasser, Gas, Breitband, Strom)
4. Bgm Peschel – Umgestaltung Baumarkt

Es gibt eine Arbeitsgruppe Baumarkt/Feuerwehr/ Dorfzentrum.

Als nächstes wird man eine Architektenauswahl im September 2022 treffen, für die Umbaumaßnahmen Feuerwehr und evtl. auch für den Rest des Gebäudes.

Für evtl. Fördermöglichkeiten muss noch eine ergänzende Beteiligung der Öffentlichkeit („Bürgerbeteiligung“) durchgeführt werden, hierzu werden Gespräche mit einem entsprechenden Planungsbüro erforderlich.

Bedingt durch den Leerstand haben sich auch schon ein paar Firmen bei der Bürgermeisterin gemeldet, die Interesse an einer Nutzung des Gebäudes, Teilbereiches haben. Sofern und sobald die Überlegungen der Gemeinde Hitzhusen soweit sind, sollten auch Gewerbetreibende/ Vereine etc. angeschrieben werden.

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2022/22/04.4: GV/

5. Bgm Peschel – Betreuung 4. Klasse Grundschule
Bgm Peschel berichtet, dass es nach den Sommerferien auch für die 4. Klasse der Grundschule mit der Betreuung weiter gehen wird. LWS e.V. und Schulverband konnten diesen Notstand durch erfolgreiche Personalakquise aufheben.
6. **Finanzausschuss:** Thomas Wiese
 - Ausschuss hat nicht getagt bisher
 - Prüfung der Jahresrechnung 2021 und der Belege hierzu im Amt steht an, als Termin wurde festgelegt 06.10.2022 15 Uhr im Amt (Frau Wiese)
7. **Bau-/Planungs-/Maßnahmenausschuss** Jörg Biel
 - Ausschuss hat nicht getagt
 - demnächst wird eine Wegeschau durchgeführt
 - B-Plan 12 muss noch durch die Gemeindevertretung weiter bearbeitet werden

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2022/22/04.7

8. **Kulturausschuss**, Martin Steinbach (Vertretung)
Seit der letzten GV am 23.05.2022 haben diverse Veranstaltungen stattgefunden (Kinderfest, Kartoffelfest und noch weitere Feste und Veranstaltungen, die durch den Kulturausschuss organisiert wurden

Für die weitere Planung der nächsten Aktionen findet am 16.08.2022 ein Treffen des Ausschusses statt

zu 5 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Nr.	Stichwort	zu erledigen durch	zu erledigen bis	Rückmeldung an	Anmerkungen
2019/04/2.5	Schulwegsicherung wg. B-Plan 10	Gemeinde, Amt FB I + Amt FB II			weiter in Arbeit
2022/22/04.2	Schutzhütte für Naturkita	GV/Bgm.	Nächste Sitzung		

2022/22/04.4	Baumarkt Fördermöglichkeit Bürgerinfo	GV/Bgm. Und Planungsbüro BCS aus Lübeck			
2022/02/04.7	TOP vorbereiten B-Plan 12	FB I	Nov. 2022		
2022/22/11.1	Radweg an K 111, Hauptstr. 2	GV/Bgm.	kurzfristig	GV und Herr Frick	

Nr. 2019/04/2.5 Schulwegsicherung bleibt weiter in Arbeit.

zu 6 Anregungen, Kritik, offene Fragen

Keine

zu 7 Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern für die Feuerwehr; hier: Förderfähigkeit

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Informationen über die weiterhin mögliche Förderfähigkeit von digitalen Funkmeldeempfängern von 30 % auf den Kostenhöchstbetrag von 250 € unter Einhaltung der Mindestzuwendungssumme von 2.500 € zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 8 Vereinbarung zwischen dem Kreis Segeberg und der Gemeinde Hitzhusen für den Bau eines Radweges entlang der K 96

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der Vereinbarung unter der Prämisse zu, dass die Fragen zu den Unterhaltungsarbeiten seitens des Kreises einvernehmlich mit der Gemeinde geklärt werden.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0

Enthaltungen	0
--------------	---

zu 9 Bau eines Radweges entlang der K 96
hier: Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Vergabeverfahrens für die Planungsleistungen (Objektplanung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die zu beauftragenden Planungsleistungen (Objektplanung) für den Bau des Radweges entlang der K 96 das Vergabeverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0
Enthaltungen	0

Herr LVB Polzin meldet sich nach dem Beschluss zu Wort und bitte die Gemeinde Hitzhusen (so wie die anderen Gemeinden auch) die Projekte, die durch die Mitarbeiter des Amtes abgewickelt werden sollen, als Projekte anzumelden. Eine Erledigung der Aufgaben durch die Amtsverwaltung ist (nur) bei einer ordentlichen Projektierung möglich.

Abstimmungsergebnis:

dafür	
dagegen	
Enthaltungen	

zu 10 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen - Stand 30.06.2022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt gem. § 82 GO die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen - Stand 30.06.2022 - laut anliegender Aufstellung.

Abstimmungsergebnis:

dafür	10
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 11 Einwohnerfragestunde Teil 2

1. Thomas Frick Fahrradweg an der K 111 (ehemalige B 206) zwischen Bad Bramstedt und Hitzhusen :

Herr Frick teilt mit, dass auf dem Grünstreifen in der Hauptstraße / ehem. B206 jetzt K 111 vermehrt Fahrzeuge auf dem Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Radweg parken.

Sofern Radfahrer den Radweg parallel der K111 am Ortseingang (Hauptstraße) befahren, müssen sie ab Höhe ungefähr Hausnummer 2 den beidseitig befahrbaren Radweg verlassen, um dann auf der Straße (K111) in Fahrtrichtung auf dem abmarkierten Bereich der Fahrbahn ihre Fahrt fortzusetzen.

In diesem Zusammenhang ist ihm aufgefallen, dass der Übergang am Anfang/Ende Radweg neben der Fahrbahn/Grünstreifen (möglicherweise durch die

parkenden Fahrzeuge) abgesackt, ausgespült ist. Hierdurch ist es ihm als Fahrradfahrer schlecht möglich die Fahrbahn zu queren. Es wird sogar noch schwieriger, wenn er einen Fahrradanhänger mitführt (für Kind oder Hund). Er bittet darum, dass die Gemeinde diesen baulichen Missstand beseitigt / beseitigen lässt.

Ergebnisprotokoll-Nr.: 2022/22/11.1

2. Thomas Frick teilt weiterhin mit, dass auf der gegenüberliegenden Straßenseite (markierter Fahrradstreifen) Fahrzeuge den Beginn des Fahrradweges versperren.

Bürgermeisterin Peschel teilt mit, dass es verkehrsrechtlich nicht zulässig ist, auf dem abmarkierten Bereich zu parken. Nach ihrer Beobachtung parken die Fahrzeuge jedoch nicht auf dem Bereich, sondern (unmittelbar) davor.

3. Harro Knecht : Bolzplatznutzung durch Kinder und Verbot durch Polizei
Harro Knecht teilt mit, dass sein Sohn und Freunde vor ein paar Tagen auf dem Bolzplatz gespielt haben. Nach relativ kurzer Zeit kamen die Kinder jedoch wieder nach Hause. Auf seine Nachfrage teilten die Kinder mit, dass sie von der Polizei gebeten wurden, den Bolzplatz zu verlassen.

Herr Knecht hat dieses lediglich zur Kenntnis gegeben.

- Protokollführer/in –